



Todtmoos

im Südschwarzwald



TOR ZUM WEHRATAL



MIT TIPPS &
HIGHLIGHTS
FÜR
UNTERWEGS

Wandertouren in Todtmoos

ALLE ROUTEN IN UND UM TODTMOOS



Inhalt & Touren

Wandern in Todtmoos	S. 3	Drei Hütten	
Wandertipps	S. 4	Kneippwanderung	S. 24
Schwierigkeitsgrad & Rubriken	S. 5	Durch die Hohwehra- schlucht zur Wehraquelle	S. 26
Wanderleitsystem & Rettungswesen	S. 6	Kleine Rundtour zum Scheibenfelsen	S. 28
Lebküchlerweg	S. 8	Panoramaweg & Hochkopfturm	S. 30
Spürnasenpfad	S. 10	Grill- & Rastplätze	S. 32
Hochkopfturm & Scheibenfelsen	S. 12	Wander-Marathon	S. 34
Rabenschlucht & Todtmooser Wasserfall	S. 14	Wander-Halbmarathon	S. 36
Zum Rheintalblick	S. 16	Fernwanderwege	S. 38
Zum Rüttepavillon	S. 18	Heilklimatischer Kurort	S. 40
Zum St. Antoni	S. 20	Geführte Wanderungen	S. 42
Auf den Spuren der Schlittenhunde	S. 22	Naturschutz	S. 44
		ÖPNV	S. 46

Restaurants & Einkehrmöglichkeiten

Von traditioneller, heimischer **Schwarzwälder Küche**, über **Gourmet Restaurants** bis hin zu **italienischen Spezialitäten** – bei uns findet ihr euer Lieblingsgericht. Ob uriges Gasthaus, gemütliches Café oder familiengeführtes Restaurant: die Gastgeberinnen und Gastgeber in Todtmoos legen Wert auf **Qualität**, **Gastfreundschaft** und **authentischen Genuss**.

Natürlich dürfen auch süße **Schwarzwaldklassiker** nicht fehlen: Genießt in unseren Cafés den berühmten **Todtmooser Lebkuchen**, hausgemachte Kuchen und natürlich die original **Schwarzwälder Kirschtorte**.

Wandern in Todtmoos

im Naturpark Südschwarzwald

**Stiefel geschnürt, Vesper gerichtet – der Wander-
genuss im Südschwarzwald kann beginnen.
In unserem heilklimatischen Marien-Wallfahrtsort
erwartet euch grenzenlose Wandervielfalt durch
unberührte Natur.**

Von Etappen der weltbekannten **Fernwanderwege**
„**Westweg**“ und „**Schluchtensteig**“ bis zum **kleinen**
Rundweg findet ihr für jeden **Schwierigkeitsgrad** die
richtige Tour.

Ein Mosaik aus Wald, Weiden, Weilern, Wiesen und
Wasserfällen durchzieht unsere Landschaft und bietet
auf **mehr als 100 km Wanderwegen** Abwechslung pur!

Wer hoch hinaus möchte, wählt Touren zu den schönsten
Aussichtspunkten wie dem Hochkopfturm, dem Rhein-
talblick oder dem Rüttepavillon. Wer es lieber kühler mag,
wandert in der Rabenschlucht, zum Wasserfall oder in
der Hohwehra- und Wehraschlucht.

Wer die Geselligkeit liebt, findet auf **geführten Touren**
mit Schwarzwälder Wanderexperten zu den schönsten
Plätzen der Region.



**GPX-Tracks und
digitale Karten**



Unsere Tipps für eure Wanderung

- Ein **durchschnittlicher Wanderer** schafft ohne große Steigungen etwa **4 km pro Stunde**. Pausen sind dabei nicht eingerechnet. Mit **kleinen Kindern** solltet ihr mit **ca. 2 km pro Stunde** rechnen. Achtet deshalb immer auf die **Streckenangaben** in **Kilometern**!
- **Wetterfeste Kleidung** und **gutes Schuhwerk** sind bei unseren Touren immer empfehlenswert.
- **Sonnenschutz** und ausreichend **Verpflegung** gehören in jeden Wanderrucksack.
- Informiert euch vorab über **Einkehrmöglichkeiten** und deren **Ruhetage**.
- Prüft bei Bedarf die **Fahrzeiten** des **öffentlichen Nahverkehrs**.
- Im **Notfall** erreicht ihr die Bergwacht oder den **Notruf 112**. Nennt den Namen des nächsten **Wegweisers** oder, wenn vorhanden, den **Rettungssektor**.
- Aktuelle Hinweise zu **Sperrungen** und **Wegezuständen** erhaltet ihr bei der **Tourist-Info** oder online auf unserer **Webseite**.

Tourist-Info Todtmoos
Wehratalstraße 19
79682 Todtmoos

Tel.: +49 (0) 7674 906 00
tourist-Info@todtmoos.net
www.todtmoos.de

Noch mehr Tipps für Wanderer
und die, die es werden wollen:
www.todtmoos.de/p/tourenportal

Schwierigkeitsgrade und Rubriken

Jede Tour in dieser Broschüre ist mit Angaben zu Kondition, Technik, Landschaft und Erlebnis versehen. So erkennt ihr auf einen Blick, welche Strecke zu euch passt – egal, ob ihr sportlich unterwegs seid, gemütlich genießen möchtet oder mit Kindern wandert.

Kondition: ● ● ● ● ●

Technik: ● ● ● ● ●

Landschaft: ● ● ● ● ●

Erlebnis: ● ● ● ● ●

Die Einschätzungen helfen euch dabei, Touren auszuwählen, die eurem Können und eurer Wanderlaune entsprechen.

- **Kondition** zeigt euch, wie viel **Ausdauer** gefragt ist.
- **Technik** beschreibt, wie **trittsicher** und **geübt** ihr sein solltet.
- **Landschaft** verrät, wie **abwechslungsreich** die Natur entlang der Strecke ist.
- **Erlebnis** gibt einen Hinweis darauf, was euch an **Naturhighlights** erwartet.

UNSERE RUBRIKEN



Damit ihr leichter die passende Tour findet, haben wir unsere Wanderwege in verschiedene Rubriken eingeteilt.

Ob Panoramamaroute mit herrlicher Aussicht, spannende Schluchtentour, familienfreundlicher Weg oder Genusspfad, wie der Lebküchlerweg – die Symbole zeigen euch auf einen Blick, was euch erwartet.

So findet ihr ganz einfach die Tour, die zu euren **Interessen** und **Wanderwünschen** passt.

Wanderleitsystem und Rettungswesen

Vielseitige Wanderwege genießen, sicher ans Ziel kommen.

Im Schwarzwald gibt es ein einheitliches **Wanderleitsystem**, das vom Schwarzwaldverein und der Bergwacht Schwarzwald eingeführt wurde. Die Wegweiser geben den genauen Standort an (jeder Standort hat seinen eigenen Namen) und zeigen die Entfernungen zum nächsten Wegweiser-Standort, sowie weiteren Zielen an.

Zwischen den Standorten der Wegweiser sind die Wege durch kleinere Schilder, den **Rauten** (zumeist gelb, aber auch rot oder blau) gekennzeichnet.



1. **Fernwanderwege** sind durchgängig mit einem eigenen Zeichen markiert (Beispiel: die rote Raute des Westwegs).



2. **Regionale Wanderwege** verbinden bekannte Orte und Landschaften. Sie sind mit blauer Raute gekennzeichnet.



3. **Örtliche Wanderwege** mit der **gelben Raute** binden lokale Wanderziele in das engmaschige Wegenetz ein.

Auf dem **Genießerpfad Lebküchlerweg** und in der **Wehraschlucht** gibt es eine zusätzliche Einteilung in **Rettungssektoren**. Diese helfen euch bei der **Orientierung** und ermöglichen im **Notfall** eine schnellere **Hilfe** durch **Rettungskräfte**.

Die Standorte der Rettungssektoren sind, wie die Wegweiser-Standorte des Schwarzwaldvereins, bei den **Notfalleitstellen** (Tel.: 112) hinterlegt.

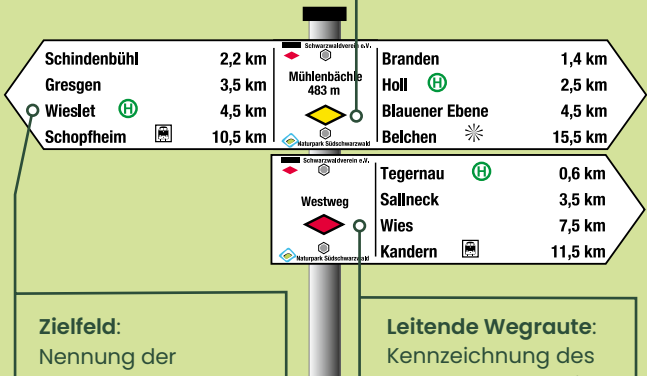


DANKE!
Ein großes
Dankeschön an den
Schwarzwaldverein
Todtmoos für die
ehrenamtliche
Pflege unserer
Wanderwege!

Die **Wegweiser** findet ihr überall dort, wo markierte Wege in mindestens drei Richtungen aufeinandertreffen.

Standortfeld:

Name des Standortes mit Höhenangabe – Standort-name = Rettungspunkt



Zielfeld:

Nennung der nächsten Wegweiser-Standorte mit Entfernung in Kilometern (ggf. ergänzt um Informationen zu ÖPNV, Gastronomie oder Infrastruktur)

Leitende Wegraute:

Kennzeichnung des Hauptweges – bei Fernwanderwegen inkl. Wegnamen

Tourenschild:

Kennzeichnet eine bestimmte Route mit eigenem Symbol. Zwischen den Pfosten leitet euch die jeweilige Raute.





Genießerpfad

Lebküchlerweg



DAUER

4:30 h



DISTANZ

14.01 km



AUFSTIEG/ABSTIEG

550 m

Zertifiziertes Wandern in traumhaft schöner
Schwarzwaldlandschaft

Kondition:



Technik:



Landschaft:



Erlebnis:



Wegbeschreibung

Vom **Busbahnhof** folgt ihr der Beschilderung über den **Sparkassenplatz** zum **Rathaus** bis zum **Parkplatz des Freibads**, wo die Route an einer Infotafel beginnt. Im Ortsteil **Höfle** erreicht ihr das untere Ende der **Rabenschlucht**, die euch eine Zeit lang begleitet. Am oberen Ende biegt ihr scharf links ab. **Beim Schwarzfelsen** haltet ihr euch halb-rechts und steigt rechter Hand zum **Scheibenfelsen** mit der **Rudolf-Jordan-Hütte** auf.

Weiter geht's über den **Kirchenberg** nach **Todtmoos-Lehen**. Nach dem Durchqueren des Ortes passiert ihr die **Hochkopfhütte** und erreicht das **Tor zum Wehratal**.

Bald ist der **Weißbachsattel** erreicht (Einkehr: Waldhotel Zum Auerhahn). Kurz führt der Weg über den **Westweg**, dann über den **Panoramaweg**, der besonders an sonnigen Herbsttagen seinem Namen alle Ehre macht. An der **Weidbuche** laden die **Himmelsliegen** zum Verweilen ein.



Für Kinder

Spürnasenpfad



DAUER

2:00 h



DISTANZ

3.6 km



AUFSTIEG/ABSTIEG

176 m

Alles dreht sich um die Fragen:
Wer war's? – Und was überhaupt?

Kondition:



Technik:



Landschaft:



Erlebnis:



Wegbeschreibung

Eine für den Ort Todtmoos unheimlich wichtige Sache ist plötzlich verschwunden... So munkelt man zumindest unter den Waldbewohnern Uhu, Auerhahn, Fuchs & Co.

Wenn ihr die Antwort und das **Lösungswort** herausfinden wollt, macht euch mit dem **Wegbegleitheft** auf die Suche. Hinweise müssen gesammelt und Hürden überwunden werden. Verschiedene **Tierfußspuren** dienen euch dabei als **Wegweiser**.

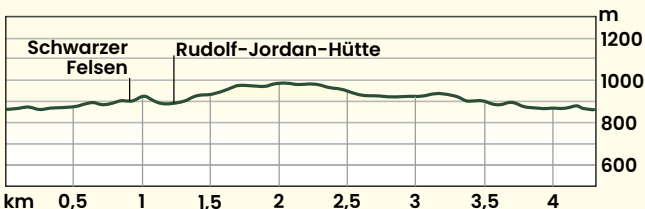
Das Wegbegleitheft findet ihr in **Holzkisten** an den **Einstiegsmöglichkeiten**. Bitte **Stift nicht vergessen!**

Ihr startet diesen **Familien-Abenteuerweg** am **Skilift-Parkplatz** in Todtmoos-Strick und folgt schmalen Pfaden durch die **Rabenschlucht** hinauf in die Wälder des **Kirchbergs**. Unterwegs erwarten euch zehn kunstvoll geschnitzte **Holzskulpturen**, **Kletterbereiche** und kleine **Spielhäuschen**, die für Abwechslung sorgen und immer wieder zur Pause einladen.

Habt ihr den **Aufstieg** geschafft, geht ihr auf einem breiten **Waldweg** weiter nach **Todtmoos-Mättle**. Dort biegt ihr rechts ab, quert den **Skilifthang** und taucht wieder in den Wald ein, bis zum **Ausgangspunkt**.

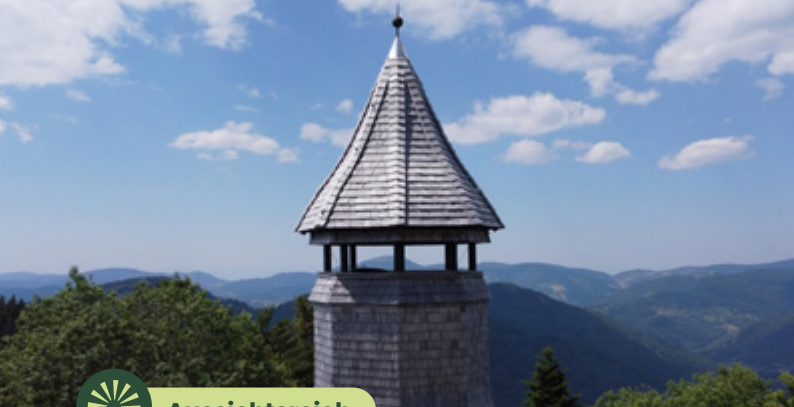
Es gibt drei Einstiegsmöglichkeiten:

- **Haupteinstieg:** Wanderparkplatz in Strick (Am Skilift 3)
- **Parkplatz:** Todtmoos-Mättle (Sonnenweg 22)
- **Hochbehälter im Panoramaweg** (Parkmöglichkeit: Parkplatz Bergwerk, Zellermoosstraße 3, 5 Min. Gehzeit)



- Start:** Todtmoos, Ortsteil Strick
- Parkplätze:** Todtmoos, Ortsteil Strick, Wanderparkplatz Strick „Am Skilift“





Aussichtsreich

Hochkopfturm und Scheibenfelsen



DAUER

4:20 h



DISTANZ

13.17 km



AUFSTIEG/ABSTIEG

550 m

Wanderung zu den schönsten Aussichtsplätzen der Gemeinde Todtmoos

Kondition:



Technik:



Landschaft:



Erlebnis:



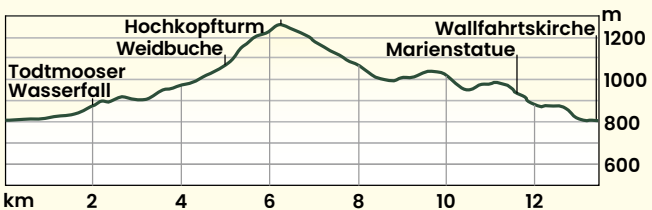
Wegbeschreibung

Ausgehend vom **Busbahnhof** folgt ihr der Beschilderung über den **Sparkassenplatz** zum Rathaus und dem **Schwimmbadweg** nach **Höfle**. Entlang des **Rüttebächles** geht es auf dem **Wasserfallweg** nach **Hintertodtmoos**.

Nach einem kurzen Anstieg verlasst ihr die kleine Asphaltstraße nach links und steigt über Treppen zum **Todtmooser Wasserfall** ab. Gemeinsam mit dem Genießerpfad **Lebküchlerweg** wandert ihr auf Wegen und Pfaden durch Wald und Wiesen zur **Josefskapelle von Strick** (Einkehrmöglichkeit: Schwarzwaldgasthof Rößle). Ihr haltet euch rechts und steuert die **Weidbuche** mit Panoramaliegen an. Weiter über das **Hochkopfbrünnele** folgt ihr dem **Westweg**. Die letzten Meter führen über einen steilen Pfad zum Aussichtsturm auf dem **Hochkopf**. Das liebevoll gestaltete Areal rund um den Turm lädt zur Erholung ein.

Nach dem Abstieg folgt ihr der **roten Raute des Westwegs** zum Weißenbachsattel (Einkehr: Waldhotel Auerhahn). Unterhalb des Westwegportals geht es zur **Hochkopfhütte** hinab. In **Lehen** verlasst ihr den Westweg und biegt links ab. Nach der Querung der **L146** folgt ihr der **blauen Raute** bis zum **Abzweig Beim Tannenhof**. Dort haltet ihr euch rechts zum **Scheibenfelsen** mit der **Rudolf-Jordan-Hütte**.

Über Serpentinien und eine nicht markierte Pfadspur gelangt ihr zur **Marienstatue**. Von dort wandert ihr zur **Wallfahrtskirche** – dem letzten Höhepunkt dieser Tour.



 **Start:** Todtmoos, Busbahnhof

 **Parkplätze:** Todtmoos, Busbahnhof



Kraft & Ruhe

Rabenschlucht und Todtmooser Wasserfall



DAUER

1:10 h



DISTANZ

3.53 km



AUFSTIEG/ABSTIEG

120 m

Kurzweiliger Spaziergang zwischen Schluchten, Wasserfällen und Schwarzwalddörfern

Kondition:



Technik:



Landschaft:



Erlebnis:



Wegbeschreibung

Am Wanderparkplatz „**Am Skilift**“ in **Strick** orientiert ihr euch zunächst Richtung **Kirchberghütte**. Ihr wandert an zwei Gebäuden vorbei, dann leicht bergan über die Wiesen am Kirchberg, wo ihr bei einem **Wegweiser** links in den Wald abbiegt.

Sofort taucht ihr ein in die **Rabenschlucht**. Das natürliche Kleinod wird durch hölzerne Stege begehbar gemacht. Jedes Wetter hat hier seinen Reiz – bei Nässe ist jedoch Vorsicht auf den rutschigen Holzbrücken geboten.

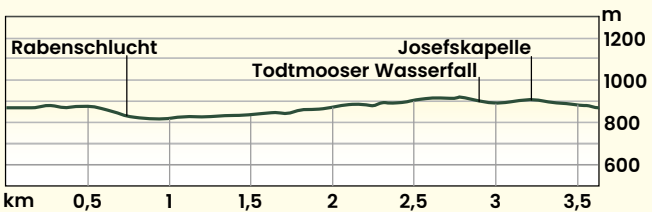
Am unteren Ende erreicht ihr bei einem Haus die **Freiburger Straße (L151)**. Dort überquert ihr vorsichtig die Straße und wandert durch **Höfle** mit seinen stolzen Schwarzwaldhäusern.

Ansteigend folgt ihr dem **asphaltierten Wasserfallweg** aus dem Ort hinaus und durch den Wald bis

zum **Abzweig Wasserfall**, wo Sitzbänke zur Rast einladen. Über Stufen geht es links hinunter zum zweistufigen **Wasserfall**, bevor der **Wiederaufstieg** zum Parkplatz an der **L146** beginnt.

Jenseits der Straße führt euch ein angenehmer Weg durch die bewaldete Talflanke bis zur **Josefskapelle** im Ortsteil **Strick**.

Im nahen **Schwarzwaldgasthof Rößle** habt ihr eine gute Einkehrmöglichkeit. Euer **Ausgangspunkt** liegt auf der gegenüberliegenden Straßenseite.



Start: Todtmoos, Ortsteil Strick

Parkplätze: Todtmoos, Ortsteil Strick, Wanderparkplatz „Am Skilift“



Aussichtsreich

Zum Rheintalblick



DAUER
3:20 h



DISTANZ
10.46 km



AUFSTIEG/ABSTIEG
320 m

Auf einen steilen Aufstieg zur Hochstraße folgt ein aussichtsreicher Abstieg nach Glashütte und ein entspannter Rückweg durchs Wehratal

Kondition:



Technik:



Landschaft:



Erlebnis:



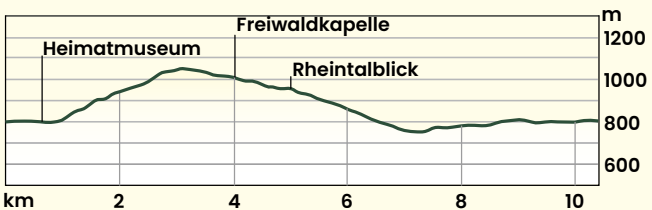
Wegbeschreibung

Ihr wandert vom **Busbahnhof** über den **Sparkassenplatz** in Richtung **Alter Kurpark**. Kurz vorher biegt ihr bei der **Volksbank** links in die **Murgtalstraße** ab und überquert die **L151**. Am Wegweiser **Lochschweine** beginnt euer Rundkurs.

Ihr folgt dem geschotterten **Lochschweineweg** bergan. Bald, nachdem ihr einige Bachläufe und steile Taleinschnitte gequert habt, verengt sich der Weg zu einem Pfad mit **blauer Raute** (Achtung: auch Mountainbike-Strecke!) und windet sich in Serpentinaen bergauf zur **Frauenwaldhütte**. Dann geht es weiter über rustikale Wege zum höchsten Punkt der Tour, der **Hochstraße**. Ihr haltet euch rechts und marschirt zur **Freiwaldkapelle**, die den Pass zwischen Wehratal und Murgtal markiert. Dort quert ihr die **L151** nach rechts versetzt und steigt auf dem **Oberen Glaserbergweg** sanft bergab zum **Rheintalblick**. Hier laden **Bänke und Panoramaliegen** zur Rast ein.

Beim Abstieg fällt die Bergflanke steil ins Wehratal ab. Der Höhenunterschied wird aber in angenehmen **Serpentinen** bewältigt. Beeindruckende **Ausblicke** und interessante **Infotafeln** begleiten den Weg – Langeweile hat hier keine Chance. In Glashütte haltet ihr euch rechts und folgt dem **gemächlich ansteigenden Wehratalweg** vorbei an der **Waßner Säge** nach Norden. Die **gelbe Raute** weist euch zuverlässig den Weg.

Am Wegweiser **Lochschweine** schließt sich der Kreis, und ihr kehrt über bekanntes Gelände zurück zum **Ausgangspunkt**.



Start: Todtmoos, Busbahnhof

Parkplätze: Todtmoos, Busbahnhof



Aussichtsreich

Zum Rüttepavillon



DAUER
2:40 h



DISTANZ
7.40 km



AUFSTIEG/ABSTIEG
340 m

Auf und ab zu Füßen des Hochkopfturms

Kondition:



Technik:



Landschaft:



Erlebnis:



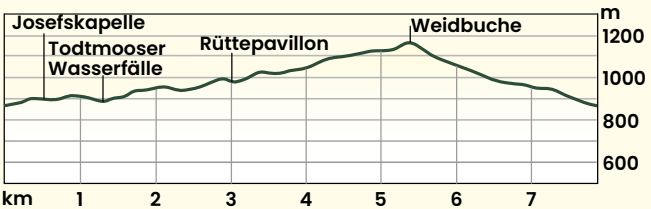
Wegbeschreibung

Vom **Wanderparkplatz am Skilift** in **Strick** wandert ihr zur **Josefskapelle** hinauf. Unweit des kleinen Gotteshauses beginnt der Rundkurs, den ihr **entgegen dem Uhrzeigersinn** begeht.

Zunächst verlasst ihr den Kapellenweg nach rechts und folgt der **gelben Raute** sowie dem Signet des Genießerpfads **Lebküchlerweg** in Richtung **Wasserfall**. Bevor ihr das landschaftliche Idyll erreicht, quert ihr die **L146** bei einem Parkplatz und steigt über eine Brücke in den **Rüttebächle-Einschnitt** ab. Dieser Abschnitt erfordert Trittsicherheit. Der nächste Anstieg führt euch auf bequemen Wegen durch den Todtmooser Ortsteil **Rütte**, mit seinen urigen Schwarzwaldhäusern. Danach folgt ihr dem Lebküchlerweg auf schmalen Pfad in den oberen Einschnitt des Rüttebächles. Am **Rüttepavillon**, einer Schutzhütte, habt ihr die Gelegenheit, eine Weile durchzuschlafen und auf **Sitzbänken** zu verweilen. Die Hütte verfügt auch über eine **Grillstelle**.

Nächstes Zwischenziel ist erneut die **L146**, die ihr überquert, um anschließend steil zum **Unteren Langenwaldweg** am **Abzweig Prestenberg** aufzusteigen. Nun geht es über den **breiten Forstweg** nach links und bald halblinks hinab zur **Weidbuche**.

Bei den **Himmelsliegen** genießt ihr ein eindrucksvolles Schwarzwaldpanorama. Von dort folgt ihr der gelben Raute aussichtsreich in einer weiten S-Kurve zurück zur **Josefskapelle** und zu eurem **Ausgangspunkt**.



Start: Todtmoos, Ortsteil Strick

Parkplätze: Todtmoos, Ortsteil Strick, Wanderparkplatz „Am Skilift“



Todtmoos-Wanderung

Zum St. Antoni



DAUER
2:50 h



DISTANZ
8.61 km



AUFSTIEG/ABSTIEG
270 m

Technisch einfache Rundwanderung durch Wälder und Wiesen

Kondition: ●●●●●

Technik: ●●●●●

Landschaft: ●●●●●

Erlebnis: ●●●●●

Wegbeschreibung

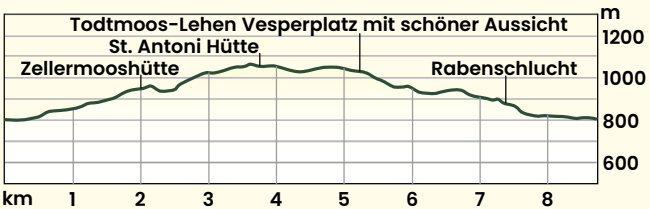
Zu Beginn der Tour startet ihr am **Busbahnhof** in Todtmoos und steuert den nahen **Sparkassenplatz** in der Ortsmitte an. Dort biegt ihr links auf die **Hauptstraße** ab und wandert durch den Ort zum **Alten Kurpark**.

Der Kurparkweg führt euch ansteigend an den Todtmooser Ortsrand, wo ihr am Wegweiser **Katholisches Pfarramt** zunächst scharf rechts und gleich danach halblinks abbiegt. Ihr erreicht die **Zellermooshütte**, die euch bei Regen Schutz und bei Hitze Erfrischung am Brunnen bietet. Nun haltet ihr euch links und folgt dem **Herrenkopfweg** bis zum **Abzweig Unterm Herrenkopf**, wo ihr scharf rechts zur **St. Antoni Hütte** hinaufsteigt. Von hier sind es nur noch wenige Minuten bis zum **St. Antoni Pass** mit der kleinen Kapelle. Gemeinsam mit den Wegzeichen des **Westwegs** und **Lebküchlerwegs** wandert ihr vom Abzweig **Kaltwasser** über die **L146** und auf der anderen Fahrbahnseite links versetzt weiter in den Ortsteil **Lehen**.

Hier steigt ihr rechts mit der **gelben Raute** Richtung **Mättle** ab.

Vom Abzweig **Beim Tannenhof** führen euch blau markierte Pfade durch offenes Grünland zum Abzweig **Beim Schwarzfelsen**. Scharf links haltend gelangt ihr zum oberen Ende der **Rabenschlucht**. Das kleine Tal mit dem plätschernden Bach ist ein idyllisches Finale dieser insgesamt eher lockeren Unternehmung.

Zum Abschluss wandert ihr über den **Schwimmbadweg** und das **Rathaus** zurück zum **Busbahnhof** in Todtmoos.



Start: Todtmoos, Busbahnhof

Parkplätze: Todtmoos, Busbahnhof



Schlittenhunde

Auf den Spuren der Schlittenhunde

DAUER
1:40 h

DISTANZ
5.37 km

AUFSTIEG/ABSTIEG
160 m

Ein Hauch von Alaska im Winter – im Sommer
entspanntes Wandergelände

Kondition: ●●●●●

Technik: ●●●●●

Landschaft: ●●●●●

Erlebnis: ●●●●●

Wegbeschreibung

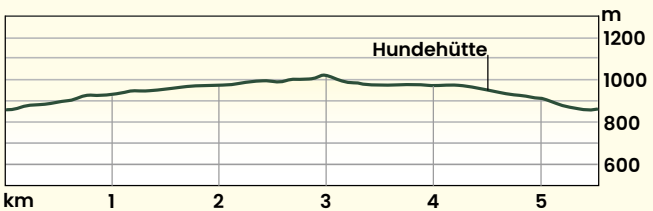
Der Rundkurs beginnt unmittelbar am kleinen Parkplatz in **Schwarzenbach**. Mit den Wegzeichen des **Schluchtensteigs** orientiert ihr euch nach Norden und steigt auf der Hangstraße bergan. Am Wegweiser **Schwarzmatt** verlasst ihr den Schluchtensteig nach links und folgt der **gelben Raute** auf einen bequemen Forstweg, den **Oberen Schwarzenbacher Weg**. Dieser zieht sich immer gemütlich ansteigend durch die bewaldete Bergflanke.

Am Abzweig **Hofwald** bleibt ihr geradeaus. Der Forstweg, der zwischendurch leicht abflacht, steuert den hintersten Talkessel an, wo euch herrliche Ruhe umgibt und gute Chancen bestehen, auf einer der Lichtungen Wildtieren zu begegnen.


Beim Wegpunkt **Kalte Küche** haltet ihr euch links und wenige Meter weiter erneut links – auch dieser Wegweiser heißt **Kalte Küche**. Der **Schwarzmattweg** leitet euch

zu einer nahen Lichtung. An deren Ende wechselt ihr auf den **Scheuerkopfweg**.

Den gleichnamigen Gipfel in einem Bogen umgehend erreicht ihr die **Hundehütte** oberhalb von Schwarzenbach (Alternativparkplatz). Der Rückweg erfolgt über eine kleine Asphaltstraße. Nach einem letzten Steilabstieg endet die Runde am Parkplatz in **Schwarzenbach**.



 **Start:** Todtmoos, Ortsteil Schwarzenbach

 **Parkplätze:** Todtmoos, Ortsteil Schwarzenbach



Kraft & Ruhe

Drei Hütten Kneippwanderung

DAUER
2:40 h

DISTANZ
8.45 km

AUFSTIEG/ABSTIEG
250 m

Wandern und Wasseranwendungen oberhalb der Wehrawaldklinik

Kondition: ● ● ● ● ●

Technik: ● ● ● ● ●

Landschaft: ● ● ● ● ●

Erlebnis: ● ● ● ● ●

Wegbeschreibung

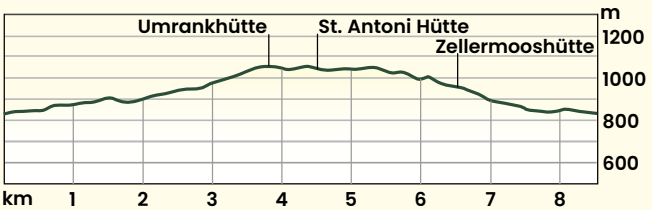
Von den Parkplätzen unterhalb der **Wehrawaldklinik** orientiert ihr euch zu Beginn in Richtung Klinikgebäude und haltet euch auf der **Schwarzenbacher Straße** kurz links. Ihr wandert linker Hand durch einen kleinen Taleinschnitt, überquert den **Sägelochbach** und bleibt beim Abzweig **Klusenweiher** dem Wanderweg treu.

Dieser führt euch in Halbhöhenlage hinüber zum **Alten Kirchweg** am Ortsrand von **Schwarzenbach**. Am Wegweiser **Schwarzmatt** haltet ihr euch rechts und folgt dem sanft ansteigenden Schotterweg bis zum **Abzweig Hofwald**. Von dort geht es halb rechts weiter durch stille Wälder mit leichtem Anstieg zur **Umrankschütte**. Dort könnt ihr am Brunnen die Arme erfrischen und am Pausenplatz euer Vesper genießen.

Der Weiterweg führt euch unschwierig und nahezu flach zur **St. Antoni Hütte**. Neben einem Keipp-Armbad gibt es dort auch ein kleines Tretbecken. Von der Schutzhütte aus unternimmt ihr noch einen kleinen Schlenker zum

Passübergang **St. Antoni**, der das Wehrratal mit dem Wiesental verbindet. Die Kapelle ist dem heiligen Antonius gewidmet, dem Schutzpatron der Reisenden.

Halbrechts steuert ihr den Wegweiser **Kaltwasser** an, biegt dann scharf rechts ab und erreicht die dritte Hütte des Tages: die **Zellermooshütte**. Auch dort sorgt ein Brunnen für frische Arme. Gleichzeitig beginnt hier euer Rückweg über den **Herrenkopftraufweg**, der euch zurück zur **Wehrawaldklinik** bringt.



Start: Todtmoos, Wehrawaldklinik,
Schwarzenbacher Straße

Parkplätze: Todtmoos, Parkplätze Wehrawaldklinik



Kraft & Ruhe

Durch die Hohwehraschlucht zu der Wehraquelle



DAUER

2:30 h



DISTANZ

7.7 km



AUFSTIEG/ABSTIEG

320 m

Abwechslungsreiche Halbtageswanderung durch die romantische Hohwehraschlucht

Kondition:



Technik:



Landschaft:



Erlebnis:



Wegbeschreibung

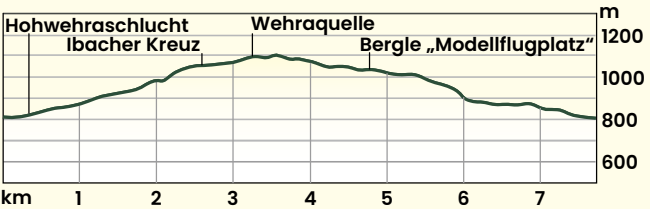
Vom **Busbahnhof in Todtmoos** begeben ihr euch zum **Sparkassenplatz** in der Ortsmitte. Von hier bis zur **Wehraquelle** folgt ihr dem **Schluchtensteig**. Ihr geht rechts durch die Hauptstraße, überquert die **L151** und biegt danach rechts in den **Hohwehraweg** ein.

Dieser führt euch aus Todtmoos hinaus in den Wald. Am historischen Bierkeller vorbei folgt ihr dem Flusslauf der Wehra zur **Hohwehraschlucht**. Auf attraktiven Pfaden gewinnt ihr rasch an Höhe und könnt dabei die Umgebung in Ruhe genießen.

Am **Wegpunkt Unterm Berglewald** endet der Schluchtteil. Ihr steigt weiter in ausladenden Serpentineen hinauf zum **Ibacher Kreuz**. Beim dortigen Wanderparkplatz überquert ihr erneut die **L150** und wandert auf bequemen Wegen weiter. Nach einer Weile biegt ihr links Richtung **Wehraquelle** ab.

Beim Wegweiser **Wehraquelle**, wo ihr den **Schluchtensteig** verlasst, haltet ihr euch links und folgt nun der **gelben Raute** bergab durch den Berglewald. Am **Oberen Bergle** öffnet sich der Blick über den **Todtmooser Talkessel**. Besonders die Wiesenwege und Waldpfade im Abstieg sind eindrucksvoll.

Nach der langen Forstwegpassage quert ihr erneut die **L150** und erreicht über den **Häuslehaldenweg** den **Wegpunkt Hohwehraschlucht**. Der letzte Abschnitt zurück nach **Todtmoos** verläuft auf dem bekannten Weg vom Anfang.



 **Start:** Todtmoos, Busbahnhof

 **Parkplätze:** Todtmoos, Busbahnhof



Rundtour

Kleine Rundtour zum Scheibenfelsen



DAUER

1:50 h



DISTANZ

4.94 km



AUFSTIEG/ABSTIEG

210 m

Rundwanderung über den Kirchberg zum Scheibenfelsen und zum Schwarzen Felsen

Kondition:



Technik:



Landschaft:



Erlebnis:



Wegbeschreibung

Die Beschilderung weist euch vom **Busbahnhof** den Weg in die **Ortsmitte von Todtmoos**. Am **Sparkassenplatz** haltet ihr euch links und folgt der **Hauptstraße** geradeaus bis kurz vor den **Alten Kurpark**.

Nun steigt ihr rechts die **Kirchbergstraße** hinauf, vorbei an der barocken **Wallfahrtskirche**, eine der schönsten im Schwarzwald – ein Blick hinein lohnt sich.

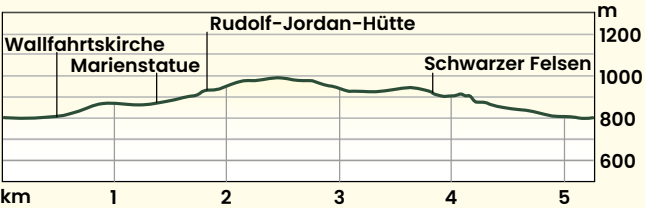
Es geht weiter links in den **Panoramaweg**, am Ende seht ihr die **Marienstatue**. Ihr wendet euch nach links und steigt in den Wald hinab. Dort trifft ihr auf die **blaue Raute** sowie die Markierungen des Lebküchlerwegs, denen ihr in Serpentinaen zur **Rudolf-Jordan-Hütte** auf dem **Scheibenfelsen** folgt.

Mit nur geringen Höhenunterschieden überquert ihr den **Kirchberg** und verabschiedet euch am **Abzweig Beim Tannenhof** vom Lebküchlerweg.

Mit der **blauen Raute** biegt ihr rechts und dann wieder links ab, sodass ihr auf aussichtsreichen **Wiesenpfaden** die **Nordflanke des Kirchbergs** quert.

Wieder im Wald erreicht ihr bald die Kreuzung **Beim Schwarzfelsen**. **Infotafeln** geben kurz darauf Einblick in die lokale Geologie. Über attraktive Pfade führt euch die Tour am Ortsrand von Todtmoos entlang zurück.

Dann orientiert ihr euch in Richtung **Wallfahrtskirche** – und seid in wenigen Minuten wieder in der **Ortsmitte** und am **Busbahnhof**.




Start: Todtmoos, Busbahnhof

Parkplätze: Todtmoos, Busbahnhof




Aussichtsreich

Panoramaweg und Hochkopfturm

 DAUER
1:30 h

 DISTANZ
4.21 km

 AUFSTIEG/ABSTIEG
220 m

Alpenpanorama par excellence auf den schönsten Aussichtsplätzen bei Todtmoos

Kondition: ●●●●● Technik: ●●●●●

Landschaft: ●●●●● Erlebnis: ●●●●●

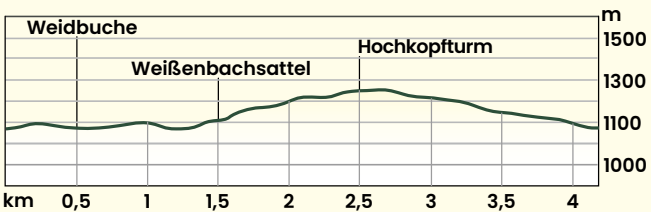
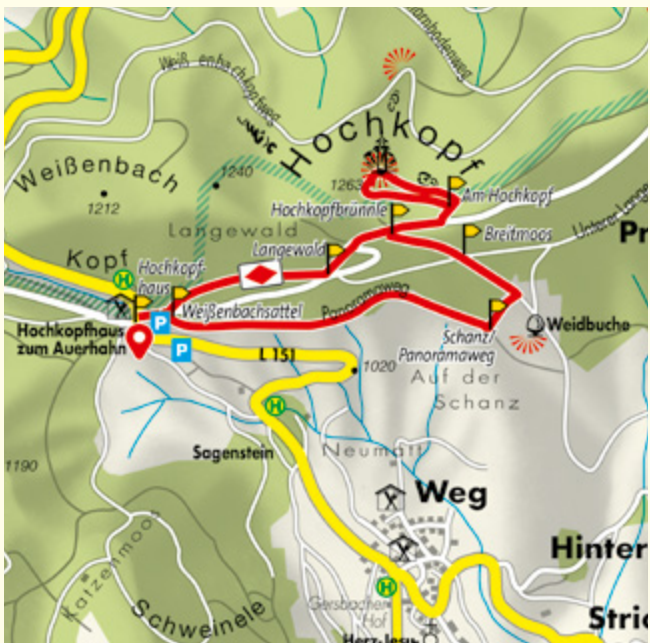
Wegbeschreibung

Ihr beginnt eure Bergbesteigung bei den Parkplätzen am **Weissenbachsattel**. Gemeinsam mit der **roten Raute des Westwegs** wandert ihr Richtung **Hochkopf**.

Bei den ersten **Sitzbänken** zweigt rechts der **Panoramaweg** ab, der zunächst als schmaler Pfad dem Waldrand folgt und sich dann zu einem breiteren Weg hin absenkt. Dieser verläuft mit leichten Auf- und Abstiegen ostwärts und bietet dabei eindrucksvolle Aussichten über das Todtmooser Tal. Ein etwas strengerer Anstieg beginnt am Wegweiser **Auf der Schanz**, kurze **Holzbohlen** leiten euch zur **Weidbuche**. Dort laden die **Himmelsliegen** ein, das idyllische Schwarzwaldambiente zu genießen. Der zweite Anstieg beginnt links, wo ihr der **gelben Raute** zum Wegpunkt **Breitmoos** und dann zum **Hochkopfbrünnele** folgt. Kurz darauf stoßt ihr wieder auf den **Westweg** und biegt nach rechts in den **Sattel vor dem Hochkopfgipfel (Am Hochkopf)** ab.

Vom dortigen Wegkreuz steigt ihr über den **mäßig steilen Pfad** entlang des Bergkamms zum **Hochkopfturm** auf. Auch hier erwarten euch **Holzliegen, Tische** und **Bänke**. Vom Turm habt ihr bei klarer Sicht sogar **Blick** bis zu den **Schweizer Alpen**.

Für den Abstieg wählt ihr den leichteren, **gut begehbaren Schotterweg** zurück zum Sattel (alternativ denselben Weg wie beim Aufstieg) und schwenkt dann rechts auf den bekannten **Westweg** ein. Konsequenter roten Raute folgend erreicht ihr wieder den **Weißbachsattel**, euren **Ausgangspunkt**.



Start: Todtmoos, Parkplatz Weißbachsattel, Hochkopfstraße

Parkplätze: Todtmoos, Parkplatz Weißbachsattel, Hochkopfstraße



Grillen, genießen, innehalten

Wer die gut ausgeschilderten Wanderwege rund um das malerische Schwarzwaldörtchen erkundet, trifft auf zahlreiche idyllische Plätze, die zum Verweilen, Rasten und Staunen einladen.

GRILLGENUSS UNTER FREIEM HIMMEL

Für alle, die ihre Wandertour mit einem zünftigen Grillvergnügen verbinden möchten, bietet Todtmoos drei liebevoll angelegte Grillhütten:

Rüttepavillon

Überdachter Pavillon mit einem Grill in der Mitte zum gemütlichem Drumherum-Sitzen.

Zellermoos Hütte

Ruhig im Wald gelegen, perfekt für eine genussvolle Pause nach einer Tour.

St. Antoni Hütte

In unmittelbarer Nähe zu mehreren Wanderrouten – hier treffen Wanderlust und Schwarzwaldidylle aufeinander.



HINWEIS

Hütten für Gruppen

Müssen beim Förster reserviert werden.
Tel.-Nr. erhältlich bei der Tourist-Info.

Waldbrandgefahr

Ab Waldbrandgefahrstufe 3 gilt ein Grillverbot im Wald.



RASTPLÄTZE MIT PANORAMA

Wer lieber die Stille und das Panorama genießt, findet in Todtmoos einige ganz besondere Orte zum Innehalten:

Rheintalblick

Ein atemberaubender Ausblick über das Rheintal bis zu den Vogesen – besonders stimmungsvoll bei Sonnenuntergang.

Himmelsliegen an der Weidbuche

Bequeme Holzliegen am Waldrand laden dazu ein, einfach mal den Blick in die Baumwipfel schweifen zu lassen – Entspannung pur.

Hochkopfturm

Der 1.263 Meter hohe Hochkopf bietet mit seinem Aussichtsturm ein grandioses 360°-Panorama über Schwarzwaldgipfel und Alpenkette.



Riesenhirsch

Ein imposantes Kunstwerk bei Todtmoos-Au, das Wanderer überrascht – auch ein beliebtes Fotomotiv.



Sportliche Herausforderung gesucht?

Wander-Marathon

 DAUER
13:30 h

 DISTANZ
42,4 km

 AUFSTIEG/ABSTIEG
1400 m

Marathon-Wanderung zu den schönsten Plätzen rund um Todtmoos im obersten Wehratal.

Kondition: ●●●●●

Technik: ●●●●●

Landschaft: ●●●●●

Erlebnis: ●●●●●

Der Ehrgeiz, einmal **42 Kilometer am Stück** zu erwandern, ist auch für gut trainierte Gelegenheitswandernde machbar. Mehr als die sportliche Leistung steht dabei das **Gesamterlebnis** im Vordergrund. Wenn ihr euch im privaten Rahmen einer solchen Herausforderung stellen möchtet, ist diese Rundtour genau das Richtige.

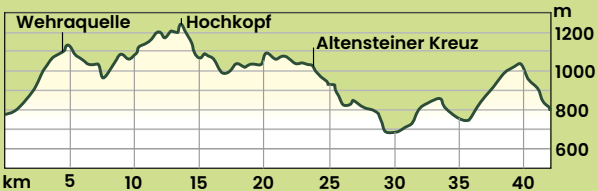
Traut euch! Packt den Rucksack, schnürt die Schuhe und macht euch auf, die Todtmooser Bergwelt zu erkunden. **42 Kilometer** und knapp **1.400 Höhenmeter** warten auf euch.

Die Marathon-Wanderung führt euch zu fast allen **Naturschönheiten**, die Todtmoos zu bieten hat:

- Hohwehraschlucht
- Wehraquelle
- Rüttepavillon
- Ledertschobenstein
- Hochkopfturm
- St. Antoni-Pass
- Altensteiner Kreuz
- Wolfsschlucht
- Rheintalblick



Für die ausführliche
Wegbeschreibung:
Einfach den QR-Code
scannen!



Start: Tourist-Information Todtmoos



Wander-Halbmarathon

 DAUER

7:15 h

 DISTANZ

22,2 km

 AUFSTIEG/ABSTIEG

800 m

Wer die 42 Kilometer scheut, kann sich auch einmal an unserem Halbmarathon versuchen.

Kondition: ●●●●●●

Technik: ●●●●●●

Landschaft: ●●●●●●

Erlebnis: ●●●●●●

Dieser Tourenvorschlag ist quasi der „kleine Bruder“ vom **Wander-Marathon**. Mit **22 Kilometern Wegstrecke** und rund **800 Höhenmetern** wird in etwa die Hälfte der großen Schleife abgedeckt – ideal für alle, die sich noch nicht an 42 km wagen, aber trotzdem eine sportliche Herausforderung suchen.

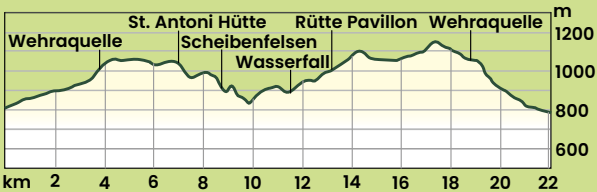
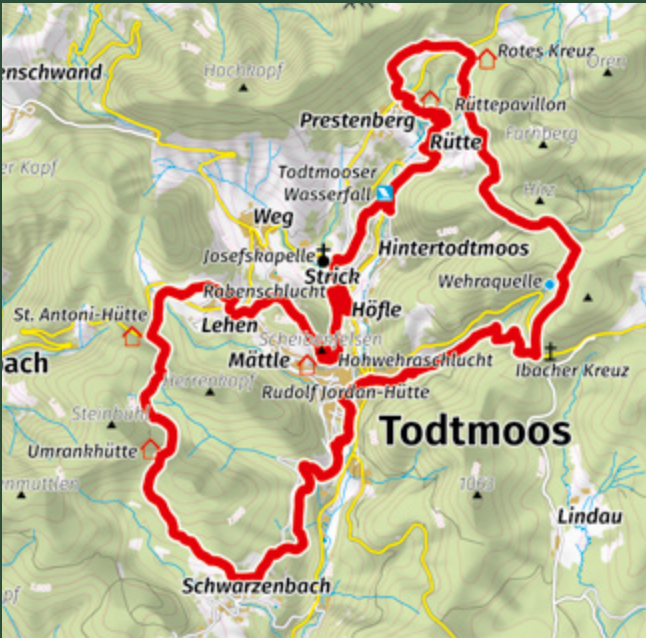


Nicht nur deshalb eignet sich die Tour auch perfekt als Vorbereitung für größere Unternehmungen.

Dank der vielen **attraktiven Punkte** entlang der Strecke (u. a. **St. Antoni Pass, Scheibenfelsen, Rabenschlucht, Todtmooser Wasserfall, Rüttepavillon, Hohwehraschlucht**) vergeht die Zeit wie im Flug und die körperliche Anstrengung ist schnell vergessen. Unterwegs sorgt der **Schwarzwaldgasthof Rößle** für **Erholung** und die Möglichkeit zur **Einkehr**.



Für die ausführliche
Wegbeschreibung:
Einfach den QR-Code
scannen!



Start: Tourist-Information Todtmoos



Fernwanderwege

Während dem gesamten Urlaub auf einem Fernwanderweg unterwegs sein? Das geht bei uns z. B. auf dem Westweg oder dem Schluchtensteig.

Die beiden Fernwanderwege verlaufen auch durch Todtmoos und unsere Gastgeber freuen sich, euch auch nur für eine Nacht aufzunehmen. Alternativ könnt ihr die abwechslungsreichen Touren auch in Tagesetappen erwandern und den Hinweg mit dem Bus fahren.

WESTWEG

Der mit der **roten Raute** markierte Fernwanderweg führt auf rund **285 Kilometern** von **Pforzheim nach Basel (CH)** durch alle schwarzwaldtypischen Landschaftsformen. Tiefe Täler, wilde Moore und natürlich die höchsten 1.000er-Gipfel des Schwarzwaldes: **Hornisgrinde, Schliffkopf, Brend, Feldberg, Herzogenhorn, Belchen und Blauen**. Dabei sind **knapp 9.000 Höhenmeter** zu bewältigen. Ab **Titisee** teilt sich die Route in eine **westliche und eine östliche Variante**.

Der Westweg führt durch die größte Fläche nationaler und internationaler Schutzgebiete. Er durchzieht die zwei größten deutschen Naturparke, den Nationalpark Schwarzwald und das Biosphärengebiet Schwarzwald. Je nach Ambition und Kondition könnt ihr den Westweg in **12–14 Tagesetappen** laufen. Die meisten Etappenorte sind gut an den ÖPNV angebunden.



QR-Code scannen
und Tour buchen!



SCHLUCHTENSTEIG

Ausgesetzte Pfade entlang steiler **Felsen** mit teils spektakulären Tiefblicken. **Wutachflühen, Wutachschlucht, Schleifenbachfälle, Haslachschlucht, Windbergwasserfall, Hohwehraschlucht und Wehraschlucht** sind Ziele für euch, wenn ihr gerne durch wilde Schluchten steigt, tosende Wasserfälle bestaunt, die **natürliche Stille** genießt und euch eine Woche Auszeit vom Alltag gönnen wollt.

Der Schluchtensteig führt in **5–6 Tagesetappen** auf **rund 120 km von Stühlingen nach Wehr** quer durch den Naturpark Südschwarzwald.





Wandern im heil- klimatischen Kurort

Schon die alten Griechen, die als Volk der Naturphilosophen galten, fanden heraus, dass das Wetter und das Klima den Menschen maßgeblich beeinflussen können.

Heilklimatische Kurorte erfüllen höchste Anforderungen an die **Luftqualität**, welche ständigen medizinischen und meteorologischen Kontrollen unterzogen wird. Die therapeutische Wirkung des Klimas ist nachgewiesen. Das **Heilklima** unterstützt euch bei der Erholung von Krankheiten und bietet beste Voraussetzungen zur Vorbeugung.

Schon wenige Tage im Heilklima bringen nicht nur Entspannung für den Körper, sondern auch für die Seele. Selbst **Allergiker und Asthmatiker** können hier tief durch- und aufatmen. Denn die Luft ist – vor allem im Winter – arm an Pollen und Reizstoffen.





WALDBADEN

Wer die Natur bewusst mit der Nase, den Ohren, den Händen oder den Füßen wahrnimmt, legt äußerlich nur eine kurze Strecke zurück. Innerlich erobert ihr aber den vergessenen Raum des Glücks, der Ruhe und der Kraft zurück. Taucht bewusst in die Atmosphäre des Waldes ein, erlebt die Natur mit allen Sinnen und konzentriert

euch auf das **Hier und Jetzt** – der Stress fällt ab, der Blutdruck sinkt und das Immunsystem springt an. Dabei kommt euer Geist zur Ruhe und eure Seele „kann baumeln“. **Ihr seid wieder in eurer eigenen Mitte!**

Im **Therapiewald** Todtmoos werden **geführte Waldbaden-Therapien** angeboten. Ihr könnt euch aber auch einfach eure eigene Isomatte schnappen und ganz in Ruhe **für euch** in der Natur entspannen.



Geführte Wanderungen

In der Gruppe wandert es sich leichter.

Entdeckt bei geführten Wanderungen die landschaftlichen Höhepunkte der Region, die besten Einkehrmöglichkeiten und entlockt den Wanderführern ihre ganz speziellen Geheimtipps.

SOMMERSAISON:

- **WaldWunder und Eisgeheimnisse**

Entdeckt seltene Lungenflechten, besucht die größte Weißtanne auf dem Todtmooser Gemeindegebiet und besichtigt mit einem kühlen Schluck Sekt und dem Todtmooser Lebkuchen den historischen Eiskeller.

- **Kräuterführung**

Viele interessante Pflanzen wachsen unscheinbar am Wegesrand, welche wir gemeinsam bestaunen, beschnuppern und kennenlernen wollen.

- **Todtmooser Wandertage**

Anfang September plant der Schwarzwaldverein Todtmoos eine ganze Woche um das Thema Wandern. Geführte Touren z.B. zum Hochkopf, durch die Wehraschlucht, rund um Todtmoos oder sogar eine Pilzexkursion laden zum gemeinsamen Wandern ein.

- **Wandern mit dem Schwarzwaldverein**

In der Wandersaison plant der Schwarzwaldverein

QR-Code scannen
und Tour buchen!



Todtmoos verschiedene Touren in und rund um Todtmoos, bei welchen ihr euch gerne anschließen könnt.

WANDERUNGEN FÜR FAMILIEN:

- **Schatzsuche im Laternenschein**
Rauf geht's zu unserem Bergwerk „Hoffnungsstollen“ wo euch eine familiengerechte Führung durch den Stollen erwartet. Im Anschluss können die Kinder mit Helm und Grubenlampe im dunklen Bergwerk selbst auf Schatzsuche gehen.

WINTERLICHES TOTDMOOS

- **Laternenwanderung zu den Lebküchlern**
Die Laternenwanderung durch Todtmoos verbindet Geschichte, Natur und Tradition, führt euch durch die Hohwehraschlucht und endet bei den historischen Wallfahrtsständen an der Wallfahrtskirche mit Todtmooser Lebkuchen, Glühwein, Punsch und einem Plausch mit einem original „Lebküchler“.

HINWEIS

Gruppenwanderung oder Tourguide gesucht?
Meldet euch bei der Tourist-Info unter:
+49 (0) 7674 90 600



Naturschutzgebiete und Wandern über Weidfelder

Wir bitten euch die goldenen Regeln des Naturschutzgebietes beim Wandern zu beachten und somit die Tier- und Pflanzenwelt zu schützen.

- 1. Bitte auf befestigten oder markierten Wegen bleiben.**
- 2. Temporäre Sperrungen und Regeln** von Schutzgebieten beachten.
- 3. Da freilaufende Hunde** Wildtiere gefährden können, sind sie in Naturschutzgebieten an der **Leine** zu führen.
- 4. Bitte vermeidet** unnötigen **Lärm**.
- 5. Das Füttern, Fangen, Töten und Beunruhigen von Tieren** sowie das **Pflücken** und **Beschädigen** von **Pflanzen** sind **untersagt**.
- 6. Abfälle** bitte bis zum nächsten **Mülleimer** mitnehmen. Hinweis: Die Verrottungszeit von Papiertaschentüchern beträgt 1-5 Jahre, Toilettenpapier verrottet deutlich schneller.
- 7. Bitte haltet Abstand** zu **Wild-/Weidetieren** und verhaltet euch **ruhig**.
- 8. Bitte seid nicht nachts** oder in der **Dämmerung unterwegs**.
- 9. Das Baden und Durchlaufen von Gewässern** sind in einigen Naturschutzgebieten **nicht gestattet**.
- 10. Das Zelten, Biwakieren, Lagern** sowie **Feuermachen** sind in **Naturschutzgebieten untersagt**.



VERHALTEN AUF WEIDEFLÄCHEN

Während eurer Wanderung kann es durchaus passieren, dass ihr auf Weidevieh stößt. Grundsätzlich sind Weidetiere keine Kuscheltiere!

Mit den folgenden kurzen **Verhaltensweisen** könnt ihr euch respektvoll verhalten und die Weideflächen sorglos überqueren.

1. Bitte stets **auf den Wanderwegen bleiben**.
2. **Versperrt** ein Weidevieh einen Wanderweg, mit möglichst großem **Abstand** umgehen.
3. Tiere **nicht füttern** und **Abstand** zu den Tieren halten.
4. Weidevieh **nicht in Schrecken** versetzen, sich **ruhig** verhalten.
5. **Hunde** stets an der **kurzen Leine** führen. **Begegnung** von **Mutterkühen** und **Hunden vermeiden**. Hund sofort **ableinen**, sofern ein **Angriff** durch ein Tier erkennbar ist.
6. Bei Anzeichen von **Unruhe** die **Weidefläche** unmittelbar **verlassen**.
7. Nähert sich ein Tier an, **nicht den Rücken zukehren**, sondern den Weidetieren **ausweichen**.
8. Falls **Zäune** vorhanden sind, diese beim Verlassen der Weide **schließen** und die **Weidefläche zügig überqueren**.



BUSSE UND BAHNEN GRATIS!

Als **Gast in Todtmoos** könnt ihr **Busse** und **Bahnen** im **gesamten Schwarzwald** auch für längere Strecken **kostenfrei** nutzen. Der optimale Service für den Weg zu den Attraktionen in der Ferienwelt Südschwarzwald, eurer Wanderung, eurem Ausflug oder Einkaufsbummel.

Mit der **Anmeldung** bei eurem Gastgeber erhaltet ihr die **KONUS Gästekarte** kostenlos – ihr zahlt nur die ortsübliche **Kurtaxe**.

Die Karte mit dem **KONUS-Symbol** gilt im **eingetragenen Zeitraum eures Aufenthaltes** als Freifahrtschein in allen Bussen und Bahnen der teilnehmenden Verkehrsverbünde (ausgenommen sind ICE, IC und EC).

Fahrpläne findet ihr unter:

www.wtv-online.de

www.bahn.de

Weitere Infos unter der Rubrik

Wander- und Freizeitbusse:

suedbadenbus.de

Schwarzwald Tourismus GmbH

Tel.: +49 (0) 761 896 469 3

konus-schwarzwald.info



Schon probiert?

Unsere Original
Todtmooser Lebkuchen
– Eine ganz besondere
Wegzehrung mit
Schwarzwaldliebe
gebacken!

Kartengrundlage:

© digitale Kartografie F. Ruppenthal GmbH
Rintheimer Hauptstraße 81b, 76131 Karlsruhe
Tel.: +49 (0) 721 964 900 18
www.mapandmore.info

Bildnachweise:

Tourist-Information Todtmoos;
Dirk Döbele und Matthias Schopp
www.wanderservice.com; Sascha Hotz

Hinweis:

Alle Karten- und Textangaben ohne Gewähr.
Verwendung der Tourenvorschläge auf eigenes Risiko.
Für die Richtigkeit der Touren-Angaben,
Beschreibungen und Karten wird keine Haftung
übernommen.



FerienWelt
Südschwarzwald
von den Höhen bis zum Rhein



Naturpark
Südschwarzwald

Natürlich
Mit#endrin

Tourist-Info Todtmoos

Wehratalstraße 19

79682 Todtmoos

Tel.: +49 (0) 7674 906 00

tourist-info@todtmoos.net

www.todtmoos.de

 [todtmoos_suedschwarzwald](https://www.instagram.com/todtmoos_suedschwarzwald)

 [todtmoos](https://www.facebook.com/todtmoos)



Für mehr Info
einfach den
QR-Code scannen!